

DA GEHT

NOCH

METHODENSEMINAR

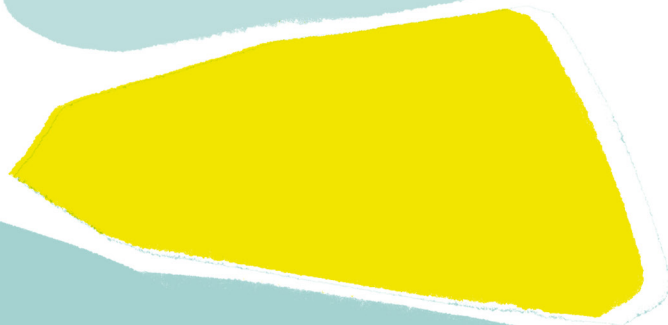
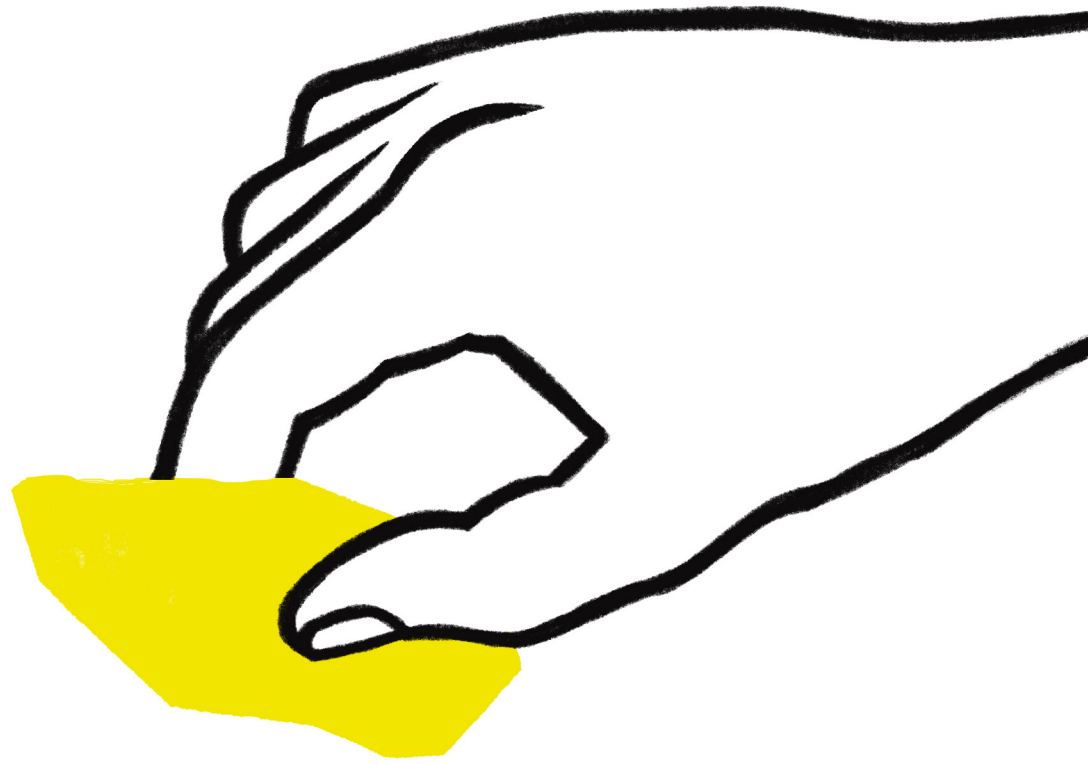
FÜR AKTIVE IM JUGENDAUSTAUSCH

- * Sie sind offen für neue Anregungen für Ihre deutsch-polnischen Jugendbegegnungen?
- * Sie suchen neue Impulse und praxiserprobte Methoden für die diversitätsbewusste Arbeit mit Jugendlichen?
- * Sie möchten Ihre Erfahrungen teilen und von anderen Organisatorinnen und Organisatoren des Jugendaustauschs lernen?

Dann melden Sie sich für
das DPJW-Methodenseminar
„Da geht noch mehr!“ an!

3.-5. DEZEMBER 2026
in BERLIN

MEHR!





WANN UND WO?

3.-5. Dezember 2026

CVJM Kaulsdorf Berlin e.V., Mädelwalder Weg 65, 12621 Berlin

FÜR WEN?

Teilnehmende aus Deutschland und Polen,

- die bereits Erfahrungen mit deutsch-polnischen Jugendbegegnungen haben,
- die neue Begegnungsprojekte entwickeln und umsetzen möchten,
- die ihr Methodenrepertoire erweitern möchten.

WER LEITET DAS SEMINAR?

Götz Kolle

- arbeitet seit über 20 Jahren als Referent und Facilitator im Bereich diversitätsbewusstes Lernen im In- und Ausland.
- ist bis heute in der internationalen Jugendarbeit aktiv und bringt seine Erfahrungen aus zahlreichen Jugendprojekten ein.
- ist Autor mehrerer Methodenhandreichungen für die internationale Jugendarbeit.
- betreibt den Blog kulturshaker.de, der wissenschaftliche und didaktische Ansätze der transkulturellen Bildung vermittelt.

Marta Brzezińska-Hubert

- ist Trainerin und Moderatorin mit den Schwerpunkten zwischenmenschliche und interkulturelle Kompetenzen, partnerschaftliche Zusammenarbeit und non-formale Bildung.
- konzipiert und leitet seit mehr als 20 Jahren Workshops, Schulungen und internationale Projekte, in denen Vielfalt nicht nur Thema ist, sondern von den Teilnehmenden auch aktiv erlebt wird.
- arbeitet am liebsten dort, wo es einen Platz für Dialog, den Austausch von Perspektiven und die gemeinsame Suche nach innovativen Ideen und Lösungen gibt.

WAS ERWARTET DIE TEILNEHMENDEN?

Die Teilnehmenden

- lernen neue Methoden und Tools für alle Phasen einer deutsch-polnischen Jugendbegegnung kennen und probieren diese aus. Dabei liegt ein besonderes Augenmerk auf dem Umgang mit Diversität in der Gruppe und methodischen Zugängen, um Vielfalt in der Gruppe zu thematisieren,
- erfahren, wie Methoden an die Bedürfnisse des Projektteams und der Jugendlichen angepasst werden,
- setzen diese gezielt ein, um Kommunikations- und Sozialkompetenzen zu stärken, Konflikte zu lösen sowie Motivation und Partizipation in der Gruppe zu fördern.



WIE MELDE ICH MICH AN?

Die Anmeldung erfolgt über das [Anmeldeformular](#) bis zum 20. Oktober 2026.

Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt auf jeweils 14 Personen aus Deutschland und Polen.

WIE HOCH IST DIE TEILNAHMEGEBÜHR?

- 65 Euro für Teilnehmende aus Deutschland
- 130 Zloty für Teilnehmende aus Polen

Die Unterbringung erfolgt in Doppelzimmern.

Fahrtkostenzuschuss gemäß
den Förderrichtlinien des DPJW.

WER IST DER VERANSTALTER?

Deutsch-Polnisches Jugendwerk

Kontakt:

Anna Lechowicz

Büro in Warschau

Tel.: +48 22 518 89 18

E-Mail: anna.lechowicz@pnwm.org



Das Deutsch-Polnische Jugendwerk (DPJW) ist eine internationale Organisation, die jungen Menschen aus Deutschland und Polen Begegnungen und Zusammenarbeit ermöglicht. Es unterstützt deutsch-polnische und trilaterale Austauschprojekte finanziell und inhaltlich. Das DPJW wurde 1991 von den Regierungen Deutschlands und Polens gegründet. Seit Beginn seiner Tätigkeit hat es 85.000 Projekte gefördert, an denen fast 3,3 Millionen junge Menschen teilgenommen haben.